



## Pressemitteilung

vom 3. Dezember 2024

### **Landesrechnungshof Nordrhein-Westfalen zieht mit Ergebnisbericht 2024 Bilanz zu seinen Prüfungen aus dem Jahresbericht 2022**

Heute wurde der Ergebnisbericht 2024 veröffentlicht, in dem die wesentlichen Erkenntnisse und Handlungsempfehlungen aus dem Jahresbericht 2022 zusammengefasst werden. Er bilanziert, welche Empfehlungen bereits umgesetzt und welche noch nicht oder nicht vollständig umgesetzt worden sind.

„Der Ergebnisbericht ist ein wichtiges Instrument, um den Bürgerinnen und Bürgern im Land die Bedeutung und Wirkung der externen Finanzkontrolle aufzuzeigen. Er informiert über die Beratungen im Ausschuss für Haushaltskontrolle, die weiteren Entwicklungen und den Umsetzungsstand der Empfehlung bei den geprüften Stellen. Diese kompakte Darstellung bietet eine gute Möglichkeit, sich schnell einen Überblick über die vergangenen Prüfungen des Landesrechnungshofs zu verschaffen,“ betonte die Präsidentin des Landesrechnungshofs, Frau Prof. Dr. Brigitte Mandt, anlässlich der heutigen Veröffentlichung.

„Unser Ziel ist es, mit unseren Prüfungen die wirtschaftliche und ordnungsgemäße Haushaltsführung im Land zu unterstützen. Dies bedeutet auch, dass wir nachhalten, wie mit unseren Empfehlungen umgegangen wird,“ erläuterte Mandt. Im diesjährigen Ergebnisbericht wird der Umsetzungsstand von Empfehlungen dargestellt, die von der Sicherstellung eines angemessenen Schutzbedarfs für ein zentrales IT-Verfahren über den Bau einer weiteren Justizvollzugseinrichtung bis hin zur Anregung von Gesetzesänderungen oder Vereinheitlichungen von Arbeitszeiterfassungssystemen bei der Polizei reichen.

## **Hintergrundinformationen zum Landesrechnungshof**

Der Landesrechnungshof mit Sitz in Düsseldorf ist eine unabhängige oberste Landesbehörde. Er prüft die Rechnung sowie die Haushalts- und Wirtschaftsführung des Landes auf Wirtschaftlichkeit und Ordnungsmäßigkeit.

Im Landesrechnungshof und in den sechs ihm nachgeordneten Staatlichen Rechnungsprüfungsämtern sind insgesamt rund 440 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter beschäftigt. Die fünfzehn Mitglieder des Landesrechnungshofs sind in richterlicher Unabhängigkeit weisungsfreie Wächterinnen und Wächter über die Landesfinanzen. Sie stehen den fünfzehn Prüfungsgebieten vor. Fünf Mitglieder üben zusätzlich die Funktion der Leitungen der fünf Prüfungsabteilungen aus, in denen die Prüfungsgebiete organisiert sind.

### **Bei Rückfragen wenden Sie sich bitte an:**

Landesrechnungshof Nordrhein-Westfalen  
Pressestelle  
Konrad-Adenauer-Platz 13  
40210 Düsseldorf

**Mobil** 0172 7382837

**Fax** 0211 3896-392

**E-Mail** [pressestelle@lrh.nrw.de](mailto:pressestelle@lrh.nrw.de)

Falls Sie aus unserem Verteiler gestrichen werden möchten, informieren Sie uns bitte kurz per E-Mail.

Dieser Presstext sowie der Ergebnisbericht 2024 sind auch auf der Internetseite des Landesrechnungshofs (<https://lrh.nrw.de>) abrufbar.